

Presse Information

Wiener Neudorf, 25. August 2010

Honda CR-Z erzielt 5-Sterne Wertung beim EuroNCAP-Crashtest

Der neue Honda CR-Z wurde beim jüngsten EuroNCAP-Crashtest als eines der sichersten Fahrzeuge Europas bewertet.

Das EuroNCAP-Bewertungsschema zielt auf eine - für den Verbraucher leicht verständliche – Gesamtsicherheit eines Fahrzeuges ab. Das System berücksichtigt dabei Insassenschutz bei Front-, Seiten-, Pfahl- und Heckaufprall, Schutz von Kindern und Fußgängern sowie die Verfügbarkeit von Sicherheitssystemen.

Der CR-Z ist das jüngste Honda-Mitglied, das nach dem neuen EuroNCAP Bewertungssystem getestet wurde. Er folgt mit einer Maximalbewertung von fünf Sternen den Modellen Civic, Accord, Jazz und Insight Hybrid. Der Insight Hybrid wurde dazu im vergangenen Jahr als sicherstes Hybridfahrzeug bewertet.

Das neue seit Februar 2009 gültige EuroNCAP-Bewertungsschema basiert auf einer gewichteten Wertung und berücksichtigt viele Sicherheitsaspekte eines Fahrzeugs: Testergebnisse für den Schutz von Insassen (50 Prozent), Kindern (20 Prozent) und Fußgängern (20 Prozent), sowie die Verfügbarkeit von Sicherheitssystemen (10 Prozent). Eine Mindestgesamtwertung von 70 Prozent ist für die Bewertung mit 5 Sternen erforderlich. Darüber hinaus müssen mindestens 85 Prozent der in den 27 EU-Ländern verkauften aktuellen Modellvarianten des jeweiligen Fahrzeugs serienmäßig mit einem Stabilitätsprogramm ausgestattet sein.

Die neue EuroNCAP-Bewertung zeigt Hondas Engagement betreffend Fahrzeugsicherheit und ergänzt Hondas langjährige interne Crash-Tests zur Verbesserung der Sicherheit im realen Straßenverkehr. Im Honda Forschungs- und Entwicklungszentrum Tochigi werden

Kollisionen von Fahrzeugen verschiedener Größe analysiert und Lösungen zur Minderung von Verletzungen bei Insassen und Fußgängern entwickelt.

Sicherheit im Honda CR-Z:

VSA- Stabilisierungsprogramm (Vehicle Stability Assist)

Das VSA-Stabilisierungsprogramm (Vehicle Stability Assist) unterstützt den Fahrer in Kurven, beim Beschleunigen und bei plötzlichen Manövern, indem es die rechten oder linken Räder bei Bedarf bremst und das Motordrehmoment ändert.

Advanced Compatibility Engineering (ACE)-Karosserie

Die Advanced Compatibility Engineering-Karosseriestruktur (ACE) verhindert einen Versatz von Fahrzeugen unterschiedlicher Größe und Konstruktion bei einem Aufprall und leitet die Aufprallenergie über mehrere Pfade kontrolliert ab, um eine Verformung der Fahrgastzelle zu verhindern. Wesentliches Element der ACE-Struktur ist ein an der Front montierter polygonaler Hauptrahmen.

Der an der Front montierte polygonale Rahmen des CR-Z besteht aus einem hochwirksamen, Energie absorbierenden Hauptrahmen, einer Stirnwand (oberer Rahmen), welche den oberen Teil der Aufprallenergie absorbiert, und einem unteren Träger, der dazu beiträgt, dass sich die Rahmen der beteiligten Fahrzeuge nicht ungünstig verschieben. Dies verhindert eine Verformung der Fahrgastzelle durch Verteilen der Kräfte über verschiedene Lastaufnahmewege weg vom Innenraum. Gleichzeitig reduziert die Struktur die Wahrscheinlichkeit einer ungünstigen vertikalen oder seitlichen Verschiebung zwischen dem CR-Z und den Sicherheitsstrukturen eines anderen Fahrzeugs.

Bremsen

Das Bremssystem umfasst innenbelüftete Scheibenbremsen vorn und Scheibenbremsen hinten. Alle CR-Z-Modelle sind serienmäßig mit ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung und Bremsassistent ausgestattet.

Fußgängerschutz

Der neue CR-Z weist viele der Fußgängerschutz-Design-Elemente auf. Forschungen zeigen, dass solche Elemente die Überlebenschancen eines Fußgängers, der von einem fahrenden Fahrzeug erfasst wird, deutlich verbessern. Hierzu zählen Scheibenwischer-Drehachsen, die bei einem Aufprall knicken, Energie absorbierende vordere Kotflügel und Haubenscharniere, sowie ein freier Bereich unter der Motorhaube, die sich dadurch weiter verformen lässt.

Airbags and Sicherheitsgurte

Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer bei allen Modellen, sowie seitliche Kopfairbags über die gesamte Länge tragen serienmäßig zum Insassenschutz bei. Dreipunkt-Sicherheitsgurte gibt es auf allen fünf Sitzpositionen, vorne mit Gurtstraffern. Zwei ISOFIX-Befestigungen im linken und rechten Rücksitz und Haltegurtverankerungen im Dach stellen die korrekte Montage von Kindersitzen sicher.

Aktive Kopfstützen

Der neue CR-Z ist mit aktiven Kopfstützen auf den Vordersitzen ausgestattet, welche die Wahrscheinlichkeit von Halsverletzungen bei einem Heckaufprall reduzieren. Wenn der Passagier gegen die Rücklehne gepresst wird, drückt eine steife Platte im Sitz auf einen Mechanismus, der die Kopfstütze nach oben und nach vorn drückt, um den Kopf zu stabilisieren.

Zum Honda CR-Z:

Der Honda CR-Z kombiniert die Vorteile eines sauberen, wirtschaftlichen benzin-elektrischen Hybridantriebs erstmalig mit 6-Gang-Schaltgetriebe und einer sportlichen 2+2 Coupéform.

Gemeinsam liefern der 1.5-Liter-Benzinmotor und das IMA-System 124 PS und ein Drehmoment von 174 Nm. Der CR-Z emittiert dabei nur 117 g/km CO₂ und verbraucht kombiniert lediglich 5,0 Liter Kraftstoff auf 100 km.

3-Mode-Drive-System

Um dem Fahrer maximale Auswahlmöglichkeiten zu bieten und die Alltagstauglichkeit des CR-Z zu optimieren, verfügt dieser über ein „3-Mode Drive“ System. Dieses System bietet dem Fahrer die Wahl zwischen drei Fahrprogrammen, welche Gasannahme, Lenkung, Leerlaufabschaltung, Klimasteuerung und Unterstützung durch das Hybridsystem variieren. Zur Auswahl stehen die Programme „SPORT“, „NORMAL“ und „ECON“. Hondas „3-Mode Drive“ System lässt dem Fahrer die Wahl zwischen maximalem Fahrspaß, wirtschaftlichem Fahren oder einem guten Kompromiss aus beidem.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Sandra Sommer unter der Tel.: 02236/690-311.

Hinweis für die Redaktion:

Ausführliche Presstexte und eine umfangreiche Bildauswahl finden Sie in unserer virtuellen Pressestelle unter www.hondanews.eu. Falls Sie noch keinen Zugang besitzen, ist auch die Akkreditierung unter dieser Adresse möglich.

Firmenprofil Honda: Honda Motor Co., Ltd. ist mit einer Jahresproduktion von 23,7 Millionen Motoren der weltweit größte Motoren- und Motorradhersteller. In 29 Ländern und 133 Produktionsstätten werden Honda Produkte gefertigt. Mehr als 167.000 Mitarbeiter arbeiten für den japanischen Konzern.

PR1310

EuroNCAP CR-Z

Neben der Fertigung von Motorrädern, Automobilen und Motorgeräten sorgt Honda mit innovativen und zukunftsorientierten Forschungs- und Entwicklungsarbeiten für Furore. Der humanoide Roboter ASIMO, der Honda Jet und die Home Energy Station sind nur einige Beispiele dafür. Honda Motor Co., Ltd. wurde im Jahr 1948 von Soichiro Honda gegründet und nahm ihren Geschäftsbetrieb mit der Fertigung von Motorrädern auf.